

Fledermaus des Jahres 2016: der Abendsegler (*Nyctalus noctula*)



Die Fledermaus des Jahres 2016: der Abendsegler (*Nyctalus noctula*). © Branko Karapandža

Die über 30 Partnerorganisationen von BatLife Europe haben den Abendsegler zur Fledermaus des Jahres 2016 gewählt. Dieser steht somit im Fokus von Schutzbemühungen und –projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit im heurigen Jahr.

Mit einer Spannweite von über 40 cm zählt der Abendsegler zu den größten heimischen Fledermausarten. Mit seinen langen, schmalen und spitzen Flügeln erreicht er Geschwindigkeiten bis über 50 km/h. Seine spektakulären Sturzflüge beim Insektenfang sind vor allem im Spätsommer oft schon am späten Nachmittag beobachtbar. Der Abendsegler ist

aber auch ein besonders ausdauernder Flugkünstler, der zwischen seinen Sommer- und Winterquartieren Spitzenentfernungen von knapp 1.600 Kilometern zurücklegen kann.

Dr. Jasja Dekker, Präsident von BatLife Europe: „BatLife Europe hat den Abendsegler als ‚Fledermaus des Jahres 2016‘ ausgewählt, gerade weil diese spannende Fledermausart weite Wanderungen durchführt. Somit ist diese Art ein perfektes Beispiel für notwendige, grenzübergreifende Schutzbemühungen. Deshalb wurde BatLife Europe ins Leben gerufen: Förderung des Fledermausschutzes durch Kooperation der Fledermausschutz-Organisationen in Europa.“ Wichtige Schutzaspekte für den Abendsegler sind vor allem auch die Förderung einer naturnahen Forstwirtschaft und Maßnahmen um die Gefährdung durch Windräder zu minimieren.

„Das Wanderverhalten dieser Fledermausart hält sich nicht an vom Menschen gezogene Grenzen, wodurch regionale, herkömmliche Schutzstrategien zu wenig effizient sind“, sagt Dr. Guido Reiter von der Koordinationsstelle Fledermausschutz und -forschung Österreich (KFFÖ). „Gerade für ziehende Arten wie den Abendsegler ist neben einem sorgfältigen Monitoring ein grenzübergreifender Schutz erforderlich. BatLife Europe hat sich mit seinen Partnern in den einzelnen Ländern zum Ziel gesetzt, die Kommunikation und den internationalen Wissensaustausch zu fördern und so Schutzstrategien für wandernde Arten zu entwickeln.“

Hinweise

- **BatLife Europe** ist eine internationale NGO, welche sich aus Partnerorganisationen in 30 Ländern zusammensetzt. Ziele sind unter anderem der Schutz aller Fledermäuse und ihrer Lebensräume in Europa: <http://www.batlife-europe.info>
- Die **Koordinationsstelle für Fledermausschutz und – forschung in Österreich** (KFFÖ) ist ein international ausgezeichnete, gemeinnütziger Verein. Seit über 10 Jahren ist die KFFÖ in Sachen Fledermausschutz und Fledermausforschung in Österreich aktiv. Als Mitglied von BatLife Europe setzt sich die KFFÖ zudem „grenzenlos“ für die Fledermäuse in Europa ein.
- **Verfügbare Dokumente:** Fotos nur für diese Presseaussendung (die Anführung der Fotoautoren wird vorausgesetzt - siehe Filename), erhältlich bei Dr. Guido Reiter

Kontakt: Dr. Guido Reiter, 0676-7530634 oder Guido.Reiter@fledermausschutz.at,
www.fledermausschutz.at, www.facebook.com/kffoe